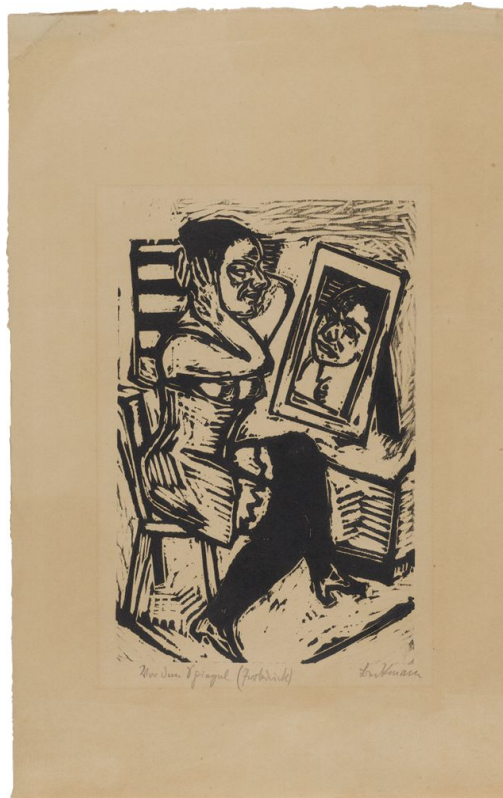


Vor dem Spiegel



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Das Sujet, in diesem Holzschnitt aus dem Jahr 1923 von Max Beckmann unten auf dem Blatt selbst als »Vor dem Spiegel (Probedruck)« bezeichnet, hat der Künstler in vier Varianten geschaffen darunter auch in der Radierung »Toilette (Vor dem Spiegel)« im selben Jahr (A 2003/GVL 632). Schon während seiner Akademiezeit in Weimar hatte Beckmann sich mit den wichtigsten druckgraphischen Techniken Radierung, Lithographie und Holzschnitt auseinandergesetzt. Ein Großteil des graphischen Werks entstand in der für die Entwicklung des Künstlers entscheidenden Phase zwischen dem Ausbruch des Ersten Weltkriegs, der für ihn eine tiefe Krise und eine grundlegende Neuorientierung zur Folge hatte, und den erfolgreichen ersten 1920er Jahren. Zwischen 1914 und 1924 schuf er insgesamt 156 Radierungen, 72 Lithographien, aber nur 16 Holzschnitte.

Titel	Vor dem Spiegel
Inventarnummer	A 1951/971
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Max Beckmann</u> (Künstler / Künstlerin): * 12. Febr. 1884 Leipzig – † 27. Dez. 1950 New York
Datierung	1923
Technik	Holzschnitt
Material	Papier (verbräunt)
Maße	Höhe: 39,50cm(Blatt) / Breite: 25,00cm(Blatt) / Höhe: 23,20cm (Darstellung) / Breite: 14,90cm(Darstellung)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1951

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)